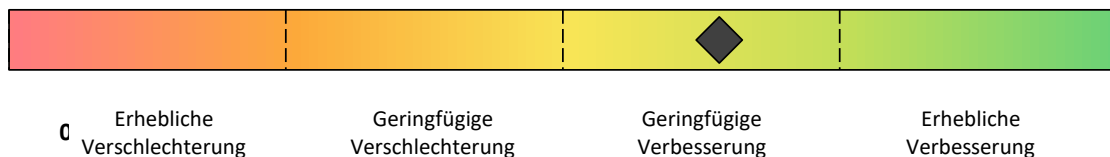


# Informationen zur Beschlussvorlage

Nummer der Vorlage	
Titel der Vorlage	Stadtteilhaus Johannstadt
Kurzbeschreibung der Maßnahme	Ersatzneubau Stadtteilhaus Johannstadt am Standort Pfeifferhannsstraße, 01307 Dresden
Art der Vorlage	Hochbauvorhaben

## Ergebnis des Klimachecks Treibhausgasemissionen

bezüglich der Auswirkungen auf die *Treibhausgasemissionen* der Landeshauptstadt Dresden



### Erläuterungen / Hinweise

Es erfolgt ein Neuanschluss Fernwärme. Erläuterung zu Punkt 3: Der Ersatzneubau ist wesentlich größer als das derzeit genutzte Gebäude.

Optimierungspotenzial (automatische Eingabe, händische Eintragung bei Hinweisen vornehmen)

Optimierungspotenzial bei den Kategorien:

- Primärenergiebedarf nach GEG: Zubau an Gebäuden mit Bruttogrundfläche BGF > 3500 m<sup>2</sup>
- Nutzung von Erneuerbaren Energien zur Deckung von Wärmebedarf vorgesehen

Bearbeitet durch	Israel, 65.31
------------------	---------------

# Klimacheck - Treibhausgasemissionen

- Stadtteilhaus Johannstadt

## Auswirkung von Hochbauvorhaben

	Erhebliche Verschlechterung	-2	Geringfügige Verschlechterung	-1	Neutral	0	Geringfügige Verbesserung	1	Erhebliche Verbesserung	2	Nicht zutreffend	Wichtung	Ergebnis	Punkteskala unterer Bereich	Punkteskala oberer Bereich
1. Primärenergiebedarf nach GEG: Zubau an Gebäuden mit Bruttogrundfläche BGF > 3500 m <sup>2</sup>	Einhaltung der aktuell gültigen gesetzlichen Anforderungen		Unterschreitung der aktuell gültigen gesetzlichen Effizienzanforderungen bis zu 10 %		Unterschreitung der aktuell gültigen gesetzlichen Anforderungen bis zu 25 %	X	Unterschreitung der aktuell gültigen gesetzlichen Anforderungen bis zu 50 %		Unterschreitung der aktuell gültigen gesetzlichen Anforderungen um mehr als 50 %			50	0	-100	100
2. Primärenergiebedarf nach GEG: Zubau an Gebäuden mit Bruttogrundfläche BGF < 3500 m <sup>2</sup>			Einhaltung der aktuell gültigen gesetzlichen Anforderungen		Unterschreitung der aktuell gültigen gesetzlichen Anforderungen bis zu 10 %		Unterschreitung der aktuell gültigen gesetzlichen Anforderungen bis zu 50 %		Unterschreitung der aktuell gültigen gesetzlichen Anforderungen um mehr als 50 %		X	30			
3. Primärenergiebedarf nach GEG: Flächenmäßig gleichwertiger Ersatzneubau (Annahme: Effizienzverbesserung zum Altbestand)					Einhaltung der aktuell gültigen gesetzlichen Anforderungen		Unterschreitung der aktuell gültigen gesetzlichen Anforderungen bis zu 25 %		Unterschreitung der aktuell gültigen gesetzlichen Anforderungen um mehr als 25 %		X	30			
4. Primärenergiebedarf nach GEG: Energetische Sanierung von Gebäuden					Einhaltung der aktuell gültigen gesetzlichen Anforderungen		Unterschreitung der aktuell gültigen gesetzlichen Anforderungen bis zu 25 %		Unterschreitung der aktuell gültigen gesetzlichen Anforderungen um mehr als 25 %		X	25			
5. Lüftungsanlagen							bis 50 % aller Aufenthaltsräume an Lüftungsanlage mit WRG angeschlossen	X	über 50 % aller Aufenthaltsräume an Lüftungsanlage mit WRG angeschlossen			5	5	-10	10
6. Zentrale Steuerung über Gebäudeleittechnik	Nicht vorgesehen				Nicht sinnvoll				Vorgesehen	X		5	10	-10	10
7. Nutzung von Photovoltaikanlagen (PVA) zur Strombedarfsdeckung	Die Nutzung von PVA wird ausgeschlossen, obwohl Potenziale vorhanden sind				Keine Nutzung von PVA möglich		PVA wird auf unter 30% der Dachfläche vorgesehen	X	PVA wird auf mindestens 30% der Dachfläche vorgesehen			10	10	-20	20
8. Anschluss an Fernwärme (FW)			Anschluss an Fernwärme ist möglich, wird aber nicht genutzt				Anschluss an Fernwärme ist bereits vorhanden, keine Änderung		Neuanschluss an FW, Erhöhung der Anschlussleistung	X		20	40	-40	40
9. Nutzung von Erneuerbaren Energien zur Deckung von Wärmebedarf vorgesehen			keine Nutzung	X	Deckungsanteil nach gesetzlichen Vorgaben		Deckungsanteil erhöht um bis zu 10 Prozentpunkte der gesetzlichen Vorgabe		Deckungsanteil erhöht um mehr als 10 Prozentpunkte der gesetzlichen Vorgabe			15	-15	-30	30
10. Fahrradstellplätze, Fahrradbügel			Rückbau von vorhandenen Radabstellanlagen, nur wenige Abstellanlagen vorgesehen		Anzahl entsprechend der Garagen- und Stellplatzsatzung		Schaffung von Abstellplätzen über die geforderte Anzahl hinaus oder besserer Qualität		Überdachte Abstellanlagen	X		5	10	-10	10
11. Förderung des ÖPNV	Haltestelle in > 600 m fußläufig zu erreichen		Haltestelle in > 300 m fußläufig zu erreichen		keine Änderung		Haltestelle in ≤ 300 m fußläufig zu erreichen	X	Haltestelle in < 100 m fußläufig zu erreichen			5	5	-10	10

Punkte 65 -230 230

Bewertung Geringfügige Verbesserung